

# 19. Brienzwiler Open

Am 13. und 14. Oktober 2018 fand in der Turnhalle Brienzwiler das 19. Brienzwiler Open statt.

Es kamen Spieler aus der ganzen Schweiz und sogar von Belgien, Luxemburg und Deutschland. Es waren 18 Spieler mehr anwesend als das letzte Jahr, also total 119 Personen, was neuer Teilnehmerrekord bedeutet. Um 10.00 Uhr starteten wir mit den Gruppenspielen. Jeder Spieler spielt gegen 6 verschiedene Gegner, wo er jeweils 3 Legs spielt. Die besten 64 Spieler kamen in den 1/32-Final. Von hier an scheidet der Verlierer aus dem Turnier.

Es gab spannende Spiele. Und manchmal auch Überraschungen. Der Beste von den einheimischen Spielern war Roger Willener vom DC Lauterbrunnen im 1/16-Final. Im Halbfinal gab es die Paarung Sven Gewalt gegen Stefan Bellmont, diese gewann Stefan mit 2:0, 1:2, 2:0. Im anderen Halbfinal spielte Urs Vonrufs gegen Thomas Bremgartner, beide schon zweimalige Sieger vom Brienzwiler Open.

Thomas gewann knapp mit 2:1, 1:2, 2:0 gegen Urs. Somit standen Stefan Bellmont und Thomas Bremgartner im Final. Das erste Set gewann Stefan mit 2:1. Im zweiten Set gewann Stefan das erste Spiel mit einem 12-Darter und dazu mit einem 170-Finish. Das zweite Spiel gewann Thomas mit einem 18-Darter. Das dritte Spiel war wieder hervorragend gespielt von Stefan. Er spielte 180, 134, 140 und 47 Punkte und das Spiel war beendet, also zum Abschluss noch ein 11 Darter. Somit gewann er das Turnier mit einem Avg. von 29.25 Punkten pro Pfeil.

Im Dameneinzel standen die Schwestern Deborah und Sarah Speck im Final. Deborah gewann mit 3:0.



Am Sonntag fand das Doppel statt. Auch hier war ein neuer Teilnehmerrekord zu verzeichnen. Es waren 37 Doppel am Start.

Auch hier spielte jedes Doppel mindestens 18 Spiele.

Die besten 32 Teams kamen in den 1/16-Final.

Im Doppel kam es zum Halbfinale zwischen Willy Kolly mit Pascal Barbezat gegen Beat und Sven Hofmann, den die von Wimmis stamenden Vater und Sohn mit 2:1, 2:0 gewannen. Im anderen Halbfinal gewannen Maykel Verhoeven mit Günter Beyst gegen Stefan Bellmont mit Nedi Klickic 2:0, 2:1.

Somit standen 3 Spieler vom DC Wimmis im Final. Beat und Sven Hofmann gegen Maykel Verhoeven mit dem Belgier Günter Beyst. Maykel und Günter entschieden den Final für sich mit 1:2, 2:0, 2:0.

Somit ging ein gelungenes Brienzwiler Open zu Ende.



Links, Sieger Stefan Bellmont, rechts der Zweitplatzierte Thomas Bremgartner

**Einzel**

119

1.	Stefan Bellmont	DC Phantoms	29.25
2.	Thomas Bremgartner	DC Phantoms	23.32
1/2.	Urs Vonrufs	DC Midland	
1/2.	Sven Gewalt	Deutschland	
1/4.	Armin Krieg	DC Midland	
1/4.	Roman Holer	DC Gelterkinden	
1/4.	Marcel Gugger	DC Phantoms	
1/4.	Adrian Emmenegger	DC Art of Darts	
1/8.	Jürg Sterchi	DC Bern	
1/8.	Daniel von Allmen	Bern	
1/8.	Alex Marty	DC Rangers	
1/8.	Giorgio Paolucci	DC Genf	

1/8.	Juan Lopes	DC Genf
1/8.	Thomas Conrad	DC Bern
1/8.	Reto Keller	DC Einsiedeln
1/8.	Roger Baumann	DC Zöpfli
1/16.	Roger Willener	DC Lauterbrunnen
1/16.	Walter Tschudin	Türnen
1/16.	Res Kathreiner	Giswil
1/16.	Lukas Schmid	Sense Darter
1/16.	Christhop Kappeler	DC Gelterkinden
1/16.	Pascal Barbezat	DC Romont
1/16.	Fabian Schön	Azzuri Steel
1/16.	Angela Heinrich	DC Gelterkinden
1/16.	Michael Fuchs	Azzuri Steel
1/16.	Ludovie Lowe	DC Genf
1/16.	Hans Weber	DC Brugg
1/16.	Andre Weber	DC Brugg
1/16.	Jean Francis Roy	Bern
1/16.	Fabio Piscitelli	Azzuri Steel
1/16.	Claudio Andretto	DC Horgen
1/16.	Willy Kolly	DC Romont



Links Sven Gewalt, rechts Urs Vonrufs, im Halbfinal im Einzel

1/32. Andres von Bergen	DC Lauterbrunnen
1/32. Martin Hirschi	DC Lauterbrunnen
1/32. Marius Käser	DC Lauterbrunnen
1/32. Remo Ursprung	DC Lauterbrunnen
1/32. Roger Hertig	DC Lauterbrunnen
1/32. Roland Kehrli	Schwanden
1/32. Luc Clemens	Belgien
1/32. Sven Hofmann	DC Wimmis
1/32. Maykel Verhoeven	DC Wimmis
1/32. Eric Vonrufs	DC Midland
1/32. Michael Dudli	DC Horgen
1/32. Roland Schnyder	DC Zürich 11
1/32. Patrick Wachter	DC Gelterkinden
1/32. Regina Hänni	DC Chillout Dragons
1/32. Manuela Ott	

1/32. Luc van Orshoven	Belgien
1/32. Rene Handschin	DC Midland
1/32. Jürg Hässig	Zofingen
1/32. Günter Beyst	Belgien
1/32. Simon Halter	
1/32. Roberto Quirici	DC Papillon
1/32. Andi Aebi	DC Chillout Dragens
1/32. Lars Asmussen	DC Bern
1/32. Kristian Lukas	DC Phantoms
1/32. Stefan Weiss	
1/32. Eugen Rotaru	
1/32. Lukas Oertli	
1/32. Colin Braunwalder	DC Zürich 11
1/32. Stefan Scassa	
1/32. Luzi Niederhauser	DC Chillout Dragens
1/32. Mario Hofmann	
1/32. Daniel Gatta	

**Damen** 8

1. Deborah Speck	Azzurri Steel	15.65
2. Sarah Speck	Azzurri Steel	12.40
½. Maya Seeli	DC Neuenburg	
½. Guinette Beguin	DC Neuenburg	
¼. Sandra Wespe	DC Horgen	
¼. Regina Hänni	DC Chillout Dragens	
¼. Gabi Möhlich		
¼. Latizia Kapps		



Links, Sarah Speck, 2.Rang, mitte Deborah Speck, 1.Rang, Maya Seeli  
im 1/2 Final

## Doppel

37

- |      |                                 |                     |
|------|---------------------------------|---------------------|
| 1.   | Maykel Verhoeven / Günter Beyst | DC Wimmis / BEL     |
| 2.   | Beat Hofmann / Sven Hofmann     | DC Wimmis           |
| 1/2. | Stefan Bellmont / Nedi Klickic  | DC Phantoms         |
| 1/2. | Willy Kolly / Pascal Barbezat   | DC Romont           |
| 1/4. | Roger Hertig / Martin Hirschi   | DC Lauterbrunnen    |
| 1/4. | Roger Willener / Charly Surber  | DC Lauterbrunnen    |
| 1/4. | David Kammer / Reto Wellenzohn  | DC Wimmis / DC Bern |
| 1/4. | Lukas Oertli / Mario Hofmann    |                     |
| 1/8. | Tom Gerber / Remo Ursprung      | DC Lauterbrunnen    |
| 1/8. | Kathy Vonrufs / Urs Vonrufs     | DC Midland          |
| 1/8. | Ivan Schild / Sandro Wyss       | DC Bern             |

- 1/8. Reto Keller / Eugen Rotaru      DC Einsiedeln / GER  
1/8. Andre Christen / Theo Christen      DC Phantoms  
1/8. Marcel Kofler / Marwin Schlimm  
1/8. Beni Murer / Sven Burri  
1/8. David Gerber / Thomas Conrad      DC Bern



Die Sieger im Doppel, links Günter Beyst, rechts Maykel Verhoeven



2. Rang im Doppel, Sven und Beat Hofmann



Von links nach rechts, Stefan Bellmont, Nedi Klickic, Pascal Barbezat, Willy Kolly, waren im ½ Final im Doppel.